



Ausschreibung 44. Bezirkswettbewerb im Rettungsschwimmen für Kinder & Jugendliche 2025

Hiermit laden wir zum 44. Rettungsschwimmwettbewerb für Kinder & Jugendliche des Wasserwacht-Bezirks Oberbayern ein.

Für den Wettbewerb gelten folgende Festlegungen:

Veranstalter

BRK Wasserwacht-Bezirk Oberbayern

Gesamtleitung

Bezirksjugendleitung Carmen Kornalik, Lisa Wünsche und Melanie Röttel

Ausrichter

BRK Kreis-Wasserwacht Dachau

Jugendleitung Carmen Kornalik und Tanja Plieninger

Sanitätsdienst

BRK Bereitschaft Markt Indersdorf

Ort

Grund- und Mittelschule Markt Indersdorf
Wittelsbacherring 15, 85229 Markt Indersdorf

Hallenbad Markt Indersdorf
Wittelsbacherring 15, 85229 Markt Indersdorf

Termin

Freitag, 11.04.2025, 18.00 Uhr bis Sonntag, 13.04.2025, nach der Siegerehrung

Anreise & Anmeldung vor Ort

Freitag, 11.04.2025 ab 18.00 Uhr

Samstag, 12.04.2025 von 06.30 bis 07.30 Uhr

Die Anreisezeit ist für alle Gruppen verbindlich. Bei Zeitproblemen bitte rechtzeitig mit der Wettbewerbsleitung in Verbindung setzen.

Anmeldung in der Aula der Mittelschule Markt Indersdorf. Erfolgt keine rechtzeitige Anmeldung vor Ort, kann am Wettbewerb nicht mehr teilgenommen werden!

Beginn des Wettbewerbes

Samstag, 12.04.2025 pünktlich um 08.30 Uhr

Abreise

Sonntag, 13.04.2025 nach der Siegerehrung (ca. 16.00 Uhr)

Kostenregelung

Reisekosten zu Lasten der entsendenden Kreisverbände, Verpflegung zu Lasten des BV Oberbayern.



Anmeldung zum Wettbewerb

Pro Kreisverband für jede Stufe maximal je ein Team der Stufen I bis III. Weiteres siehe unter „Zugelassene Teams“. Die entsprechenden Anmeldungen sind spätestens bis **21. März 2025** online unter <http://www.brk-wettbewerbe.de> einzugeben.

Es ist unbedingt die Handynummer und E-Mail-Adresse der Teambetreuung zu vermerken, um eventuell vor dem Wettbewerb bzw. bei der Anreise Kontakt aufnehmen zu können!

Bitte Termin einhalten!

Unter „Bemerkungen“ sind bei der Anmeldung folgende Besonderheiten anzugeben:

- vegetarisch, vegan
- Lebensmittel- und sonstige Allergien
- Datum der Anreise (Freitag oder Samstag)

Verpflegung

Verantwortlich ist der Veranstalter.

Für die gemeldete Zahl an Teilnehmenden und je zwei Betreuungspersonen pro Stufe kostenlos, weitere Betreuungspersonen sind kostenpflichtig und müssen angemeldet werden. „Ersatzleute“, die über das Kontingent an sechs Teilnehmenden hinausgehen, sind nicht zugelassen.

Wettbewerbsbestimmungen

Es gelten die Wettbewerbsbestimmungen und Startkarten für die Rettungsschwimmwettbewerbe der BRK Wasserwacht (aktuellster Stand im IMS abrufbar).

Zugelassene Teams

Pro Kreisverband für jede Stufe maximal je ein Team der Stufen I bis III.

Ein Team kann aus Teilnehmern mehrerer Ortsgruppen einer Kreis-Wasserwacht gebildet werden.

Jedes Team darf von maximal zwei Betreuungspersonen begleitet werden.

Empfohlen wird hier eine männliche und eine weibliche Person, wobei eine Betreuungsperson gleichzeitig als Fahrer des Teams fungiert und von der Wettbewerbsleitung als Helfer am Wettbewerb eingesetzt werden kann.



Der Wettbewerb wird in drei Altersstufen durchgeführt:

Stufe	Altersgruppe*	Gruppenstärke
Stufe I	8- bis 10-Jährige 2017 – 2015	vier bis sechs Teilnehmende
Stufe II	11- bis 13-Jährige 2014 – 2012	vier bis sechs Teilnehmende (es muss gemischt** geschwommen werden)
Stufe III	14- bis 16-Jährige 2011 – 2009	vier bis sechs Teilnehmende (es muss gemischt** geschwommen werden)

*) In den Stufen II und III sind auch jüngere Mitglieder zugelassen. Es gilt das angegebene Geburtsjahr, nicht der Geburtstag! (Jugendliche des Jahrgangs 2008 sind z.B. auch dann nicht für Stufe III zugelassen, wenn sie das 17. Lebensjahr am Wettbewerb noch nicht vollendet haben.)

**) „gemischt“ meint: in jedem Lauf muss mindestens ein männlicher Teilnehmer und eine weibliche Teilnehmerin aktiv eingesetzt werden. Startet ein Team beispielsweise mit fünf nicht weiblichen Mitgliedern, dann muss das einzige Mädchen alle sechs Disziplinen mitschwimmen.

Teams, die nicht über mindestens vier Mitglieder verfügen, können am Wettbewerb nicht teilnehmen.

Teilnahmevoraussetzungen

- aktuelle bzw. aktualisierte Namensliste
- Ausbildungsnachweisheft JuWA oder WW Dienstbuch bzw. JRK-Mitgliedsbuch, alternativ eVewa-Mitgliedskarte inkl. Foto!
(wird für die Dauer des Wettbewerbs bei der Wettbewerbsleitung hinterlegt)

Das Tragen von einheitlicher Gruppenbekleidung ist erwünscht.

Wettbewerbsanlage

Hallenbad Markt Indersdorf Wittelsbacherring 15 85229 Markt Indersdorf	Grund- und Mittelschule Markt Indersdorf Wittelsbacherring 15 85229 Markt Indersdorf
---	--

Beckenlänge	25 m	Tiefe am Start	1.80 m
Bahnen	5	Wendeseite	1.20 m

Einspruchsgebühr

30,00 € (lt. Punkt 6.2 der Wettbewerbsrichtlinie)



Wettbewerbsbereiche			Punkte
WW-Wissen Theorie & Praxis	Stufe I – III	<u>Schwerpunktthema: Ertrinken vermeiden</u> (Arbeitshilfe 2025-2026, im IMS zu finden) <u>Knotenkunde:</u> Stufe I – JuWA-Mini Stufe II – JuWA-Level 1 Stufe III – JuWA-Level 2 <u>Rettungsmittel</u> (alle 3 Stufen nach JuWA – Arbeitshilfe Rettungsmittel)	1.500
Wissen A-Z	Stufe I – III	Arbeitshilfe A – Z Gartenvögel (Arbeitshilfe 2024-2025 im IMS zu finden)	1.000
EH-Fertigkeiten	Stufe I – III	Stufe I – JuWA-Mini Stufe II – JuWA-Level 1 Stufe III – JuWA-Level 2	3.500
EH-Praxis	Stufe I	Gruppenaufgabe – 1 – 2 Verletzte (2. verletzte Person max. leicht verletzt; Grundlage JuWA-Mini und Level 1*)	
	Stufe II	Gruppenaufgabe – bis zu 2 Verletzte (Grundlage JuWA Level 2 sowie „Einfach. Effektiv. Erste Hilfe – Das Handbuch für alle Rotkreuzkurse***)	
	Stufe III	Gruppenaufgabe – bis zu 3 Verletzte (Grundlage JuWA Level 2 sowie „Einfach. Effektiv. Erste Hilfe – Das Handbuch für alle Rotkreuzkurse***)	
Zusätzlich sind im Punkterahmen in jeder Stufe innerhalb des Parcours weitere EH-Aufgaben (Gruppen- oder Einzelaufgaben) – auch als Mischaufgaben Wasserwachtwissen / EH – möglich! Fragen zur Rotkreuzgeschichte sind ebenfalls möglich.			
Schwimmerischer Teil	Stufe I – III	Gemäß den gültigen Wettbewerbsbestimmungen der BRK-Wasserwacht **. Diese Unterlagen befinden sich im IMS.	6.000
Gesamtpunktezahl:			12.000

* Ausbildung JuWA / Ausbildungsunterlagen im IMS

** Wettbewerbsbestimmungen Jugend mit Startkarten Stufen I, II, III – aktueller Stand im IMS

*** Einfach. Effektiv. Erste Hilfe. Das Handbuch für alle Rotkreuzkurse“, jeweils aktuellste Auflage!



Mitzubringende Geräte & Materialien

Stufe	Geräte & Materialien
Stufe I	<ul style="list-style-type: none">• 1 x Sanitätstasche gefüllt gemäß Aufstellung• Flossen gemäß WB
Stufe II – III	<ul style="list-style-type: none">• 2 x Sanitätstasche gefüllt gemäß Aufstellung• Flossen gemäß WB• ABC-Ausrüstung(en) gemäß WB• Drillichjacken gemäß WB• Bademützen, durchnummeriert von 1 – 4 oder anderweitige, geeignete Kennzeichnung

Jedes Team ist für den ordnungsgemäßen Zustand von Bekleidung, Geräten und Hilfsmitteln selbst verantwortlich. Auftretende Schäden und dadurch entstehende Wettbewerbsnachteile gehen zu Lasten des betroffenen Teams. Die Überprüfung der Ausrüstung (Drillichjacken, Flossen, ABC-Ausrüstung) erfolgt vor den jeweiligen Läufen der Schwimmwettbewerbe.

Für die Leinenstaffel werden seit 2020 einheitlich die gelben Rettungsgurte (Stoffgurte) verwendet!

Inhalt Sanitätstasche *(angelehnt an die ehemalige DIN 13160)*

Die während des Praxisteils mitzuführende(n) Sanitätstasche(n) müssen, angelehnt an die ehemalige DIN 13160, mit nachstehenden Materialien gefüllt sein:

- 1 Heftpflaster (Pflasterrolle)
- 8 Wundschnellverbandstreifen (ca. 10cm lang)
- 5 Verbandpäckchen
- 3 Verbandtücher
- 6 sterile Kompressen
- 1 Rettungsdecke
- 4 Fixierbinden (Mullbinden)
- 2 Dreiecktücher
- 1 Verbandschere
- Einmal-Handschuhe in ausreichender Menge für die Teilnehmer (mind. zwei Paar pro Teilnehmer). Die Handschuhe können auch separat, außerhalb der Tasche mitgeführt werden

!! Darüber hinaus gehende Materialien – vor allem aus dem Bereich Sanitätsdienst – sind für diesen Wettbewerb nicht zulässig! Ein Wiederbefüllen der Sanitätstaschen zwischen den Stationen durch mitgebrachtes Ersatzmaterial laut obiger Liste ist dagegen erlaubt. Die Wettbewerbsleitung behält sich eine Kontrolle des Materials und eine Bewertung im Rahmen der Punkte für Erste Hilfe vor!! Andere Regelungen am Landeswettbewerb sind möglich!!



Sonstiges

- Die Übernachtung wird in der Turnhalle stattfinden (Luftmatratze/Isomatten mitbringen, Feldbetten sind nicht erlaubt).
- Die Teilnehmenden werden gebeten, verschließbare Becher oder Flaschen für Getränke mitzubringen (keine Glasflaschen).
- Jede Gruppe ist aufgerufen, einen Kuchen (trocken, mit der Hand und ohne „Werkzeug“ zu essen) mitzubringen. Diesen bei der Anmeldung abgeben.
- An- und Rückreise nur mit Dienstfahrzeugen des BRK (schwarzes Kennzeichen), Privatfahrzeuge nur mit ausdrücklicher Genehmigung des/der Vorsitzenden der Kreiswasserwacht oder des Kreisgeschäftsführers/der Kreisgeschäftsführerin.
- **Wir weisen ausdrücklich auf die Handlungsempfehlung im JRK für ein erweitertes Führungszeugnis für die Betreuungspersonen hin. Die Umsetzung obliegt den jeweiligen Kreisverbänden!**
- Während des Wettbewerbsparcours besteht für die teilnehmenden Teams Handyverbot! Zuwiderhandlung kann zur Disqualifikation führen.
- Die Hausordnung ist einzuhalten.
- Aus Gründen der Fairness sind alle Absperrungen/Wartebereiche für Teams und Betreuungspersonen einzuhalten. Bei den Theorie- sowie Praxis-Teilen sind die Betreuungspersonen als Publikum zugelassen. Die Betreuungspersonen haben sich dabei ruhig zu verhalten und enthalten sich bis zur Beendigung der Aufgabe jeder Einmischung. Jedweder Versuch der Hilfestellung durch Betreuungspersonen wird mit Verweis des Raums für die Betreuungsperson und Punktabzug für das Team geahndet. Fotoaufnahmen sind zugelassen, soweit sie den Ablauf nicht beeinträchtigen, Videoaufnahmen sind nicht zugelassen.
- Es herrscht Meldepflicht! Die Betreuungsperson hat die Pflicht, sollte es zu Verletzungen, Erkrankung oder Schwächeanfällen während des Wettbewerbs kommen, diese unverzüglich der Wettbewerbsleitung mitzuteilen! Notruf geht natürlich vor!
- Die Betreuungsperson des jeweiligen Teams hat für die Einverständniserklärung der Eltern selbst Sorge zu tragen.
- **Der Wasserwacht-Bezirk Oberbayern ist bestrebt, seine Aktivitäten in der Öffentlichkeit positiv darzustellen. Es werden von Seiten des Veranstalters Bilder (und ggf. Videoaufnahmen) vom Wettbewerb gemacht, die veröffentlicht werden (überregionale Zeitungen, Internet, Social Media). Das Vorliegen einer DSGVO-konformen Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten für jeden Teilnehmenden liegt in der Verantwortung der entsendenden Kreiswasserwacht und ist vom Betreuer / der Betreuerin bei der Anmeldung zu bestätigen. Abweichungen sind aktiv zu melden.**
- **Es wird darauf hingewiesen, dass auch mit selbst erstelltem Bildmaterial keine Persönlichkeitsrechte nach DSGVO verletzt werden dürfen. Entsprechende Sorgfalt ist von Seiten des Fotografierenden anzuwenden.**
- Schlachtenbummler sind aus Platz- und organisatorischen Gründen nicht zugelassen.



Achtung!

- Eine Anfahrsbeschreibung und ggf. weitere organisatorische Informationen werden den Betreuungspersonen nachgereicht.
- Das Hallenbad und die Turnhalle dürfen nicht mit Straßenschuhen betreten werden. Essen und Trinken in der Turnhalle ist nicht gestattet! Der Parcours kann teilweise im Freien durchgeführt werden.
- Folgende Kapitel der Grundlage für Erste Hilfe Aufgaben aus dem aktuellen Handbuch „Einfach. Effektiv. Erste Hilfe. Das Handbuch für alle Rotkreuz-kurse“ werden nicht abgefragt und sind nicht wettbewerbsrelevant:

Kapitel	Thema	Seiten
Kapitel 1	1.4 Betrieb	13
Kapitel 2	2.3.2 Weitere wichtige Notfallnummern	18
Kapitel 5	5.1.3 Fremdkörper in den Atemwegen – Helfen bei Säuglingen	48
Kapitel 5	5.4 Besonderheiten bei Kindern – Akute Kinderkrankheiten	53-58
Kapitel 7	Erste Hilfe Maßnahmen bei einem Kreislaufstillstand – Helfen Säugling	69-70
Kapitel 9	Arbeitsunfall (komplett)	72-73
Kapitel 10	Persönliche Notfallsorge (komplett)	74-78

Gemeldete Teams, die nicht zum Wettbewerb erscheinen, werden mit einem Kostenbeitrag in Höhe von 50,- Euro belastet. Es gilt eine Rücktrittsfrist bis 14 Tagen vor dem Wettbewerb (schriftlicher Eingang beim Veranstalter!).

Während des gesamten Wettbewerbs gilt striktes Alkoholverbot für alle Anwesenden. Des Weiteren gilt absolutes Rauchverbot für alle Jugendlichen unter 18 Jahren!


Ein Verlassen des Wettbewerbsgeländes ist aus versicherungstechnischen Gründen nicht zugelassen. Bei Nichteinhaltung muss die Gruppe vom weiteren Wettbewerb ausgeschlossen werden.

Fehl- bzw. unkameradschaftliches Verhalten von einzelnen Teilnehmenden oder Betreuungspersonen und Führungskräften (Alkohol, Rauchen unter 18 Jahren, Disziplinlosigkeit) führt u. U. zum sofortigen Ausschluss des gesamten Teams von der Veranstaltung.

Die Siegerteams (1. und 2. Platzierung) nehmen als Vertretung des Bezirks Oberbayern am Landeswettbewerb teil. Dieser findet vom 02.05.-04.05.2025 in Friedberg (KWW Aichach-Friedberg), Bezirk Schwaben statt.

Wir wünschen allen Teams eine gute Anreise und viel Erfolg beim kameradschaftlichen Vergleich.

Mit patschnassen Grüßen


Carmen Kornalik
Jugendleiterin


Lisa Wünsche
stv. Jugendleiterin


Melanie Röttel
stv. Jugendleiterin